

Antrag auf Anschlussgenehmigung gemäß § 4 Entwässerungssatzung der G e m e i n d e H a m m e r s b a c h

An den Gemeindevorstand der Gemeinde
Hammersbach

Köbler Weg 44
63546 Hammersbach

Eingang Bauamt:

1	Baugrundstück	Gemeinde, Ortsteil	
		Straße, Hausnummer	
		Gemarkung, Flur, Flurstück	
2	Bauvorhaben (nach Art der Nutzung)		
3	Antragsteller/in	Name, Vorname	Telefon
		Straße, Hausnummer	Fax
		Postleitzahl	e-Mail
4	Vorhaben	Herstellung	Änderung/Erneuerung einer vorhandene n Anlage
5	Art des Abwassers	Häusliches Abwasser	Anfallende Menge: l/s
		Niederschlagswasser	Anfallende Menge: l/s
		Gewerbliches Abwasser	Anfallende Menge: l/s
			Spitzenanfall: l/s
			Temperatur: °C
			ph-Wert:
		Abwasservorbehandlung entsprechend beigefügten Plänen und Erläuterungen	
6	Abwasserableitung	Öffentliche Sammelleitung	Trennsystem Mischsystem
		Private Kleinkläranlage	Abflusslose Sammelgrube
		Niederschlagswasser wird in einer Zisterne gesammelt	
		Zisternengröße: m ³	Brauchwassernutzung vorgesehen
		Niederschlagswasser wird unmittelbar in den Vorfluter eingeleitet	
		Niederschlagswasser wird versickert	

7	Entwurfsverfasser/in	Name, Vorname	Telefon
		Straße, Hausnummer	Fax
		Postleitzahl	e-Mail
8	Anlagen zum Entwässerungsantrag Hinweis: die Unterlagen sind von der Bauherrschaft und von dem für den Entwurf Verantwortlichen zu unterschreiben	Beschreibung der Entwässerungsanlage	2-fach
		Berechnung der Abwassermenge (Schmutz- und Niederschlagswasser)	2-fach
		Zisternenberechnung gemäß B-Plan und Zisternensatzung	2-fach
		Lageplan (Kataster) M. 1:500	2-fach
		Übersichtsplan (Strangschema) M. 1:100	2-fach
		Grundrisse	2-fach
		Schnitte	2-fach
		Darstellung und Beschreibung der Rückstausicherung	2-fach
		Darstellung der Abwasserbehandlungsanlage	2-fach
		Wasserrechtliche Genehmigung	2-fach
Sonstiges:	2-fach		
9	Weitere Angaben		
10	Hinweise	1. Mit der Herstellung oder Änderung der beantragten Entwässerungsanlage darf erst begonnen werden, wenn dem Antragsteller die Anschlussgenehmigung vorliegt.	
		2. Die in der Anschlussgenehmigung aufgeführten Bedingungen, Auflagen und Hinweise sind zu beachten	
		3. Die Entwässerungsgenehmigung ist gebührenpflichtig.	
		4. Das Merkblatt zum Entwässerungsantrag wird zur Kenntnis genommen.	
11	Antragsteller/in	Unter Beifügung der im Anlagenverzeichnis aufgeführten, von der Entwurfsverfasserin/dem Entwurfsverfasser unterschriebenen Bauvorlagen wird die Erteilung einer Entwässerungsgenehmigung für das vorgenannte Bauvorhaben beantragt.	Datum/Unterschrift
12	Entwurfsverfasser/in	Die Grundstücksentwässerungsanlage wurde entsprechend den technischen Baubestimmungen der DIN EN 12056, DIN EN 752, sowie DIN 1986-100 geplant.	Datum/Unterschrift